

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



*Wir sind
dabei!*

KLIMASCHUTZ
Verbandsgemeinde Bodenheim



Ein
starkes Stück
Rheinhessen.





Liebe Leserinnen und Leser,

unser Klima verändert sich, die Durchschnittstemperatur der Erde steigt, Starkregenereignisse nehmen zu und Hitzewellen häufen sich. Zeitgleich nehmen die Vorräte an fossilen Energieträgern, wie Kohle und Öl, immer kontinuierlich ab.

Mit dem Einsatz erneuerbarer Energien wird unsere Strom- und Wärmeversorgung zunehmend klimaverträglicher und unabhängiger von Energieimporten aus Krisenregionen.

Im Jahr 2016 lag der Anteil der regenerativen Energieerzeugung in Deutschland bereits bei 32% des Gesamtenergieverbrauches.

Auch die Verbandsgemeinde Bodenheim setzt auf den Einsatz erneuerbarer Energien. Wie Sie in dieser Broschüre erfahren werden, hat sich auch hier in den letzten Jahren einiges getan und es wird auch zukünftig noch vieles geschehen. Mit der Fertigstellung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes legte die Verbandsgemeinde Bodenheim dabei den Grundstein für die Intensivierung der Arbeiten im Klimaschutz.

Seit dem 01.01.2016 beschäftigt sich Herr M.Eng. Markus Forschner als Klimaschutzmanager der Verbandsgemeinde mit der Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes im Rahmen eines Förderprogramms des Bundesumweltministeriums.

Mit dieser Broschüre informieren wir und laden Sie hiermit ein, sich mit uns gemeinsam für den Klimaschutz in der Verbandsgemeinde Bodenheim einzusetzen und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser informativen und kurzweiligen Lektüre und freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Robert Scheurer
Bürgermeister



Ein
starkes Stück
Rheinessen.



Was bedeutet der Klimaschutz für unsere Verbandsgemeinde und was macht eigentlich ein Klimaschutzmanager?

Unser Klimaschutzmanagement arbeitet einerseits als Energie- und Gebäude- manager für die Liegenschaften der Verbandsgemeinde und der zugehörigen fünf Ortsgemeinden. Neben andererseits der internen Information der Verwaltung sollen vor allem auch die Bürger über das Klimaschutzkonzept der Verbandsgemeinde Bodenheim informiert und zum Thema Energieeinsparungen und Fördermittel beraten werden.

Da die energetischen Verbesserungen in den öffentlichen Gebäuden auch zum Vorbild für die privaten Hausbesitzer werden sollen, bildet er hier eine zentrale Schnittstelle zwischen Vorbildcharakter und praktischer Umsetzung im privaten Einzelfall.

Der Begriff des Klimaschutzmanagers entstammt der Förderrichtlinie des Bundesministeriums für Bauen und Umwelt, welches die Stelle eines Klimaschutzmanagers bis zu 5 Jahre fördert.

Unsere Maßnahmen:

Vorrangiges Ziel ist es, den Energieverbrauch der Gemeinde und Bürger bei uneingeschränkter Leistung zu verringern und eine Deckung des restlichen Energiebedarfs – am besten durch regenerative Energiequellen, wie die Photovoltaik oder Geothermie – zu erreichen. Hierdurch soll eine möglichst hohe Einsparung erzielt werden.

Der Schwerpunkt der bisherigen Arbeit lag in den energetischen Sanierungen verschiedener Liegenschaften und der Beschaffung von Fördermitteln. Zu den wesentlichen Projekten zählen die Modernisierung der Heizungsanlage im Rathaus der Verbandsgemeinde mit dem Einbau eines Blockheizkraftwerkes und die energetische Sanierung der Grundschule Lörzweiler für rund 400.000 €. Von diesem Betrag werden unter anderem Einzelraumlüftungen, eine Pellet-Heizung und die Dämmung der Außenfassade finanziert. Hierfür leistet der Bund im Rahmen der Klimaschutzförderung einen Zuschuss in Höhe von 200.000 €.

Etwas mehr als 260.000 € werden in die Carl-Zuckmayer-Halle der Ortsgemeinde Nackenheim investiert. Neben Lüftung, Heizung und Beleuchtung werden wir auch im Bereich Gebäudeleittechnik und Energiemonitoring tätig, welche zukünftig auf die gesamte Verbandsgemeinde ausgeweitet wird. Das Land fördert diese Maßnahme mit einem Zuschuss von 90 Prozent.

Bei der Heizung und Stromerzeugung gehen wir hierbei ebenfalls innovative Wege und decken mit einer Brennstoffzelle, die jede Stunde 1,5 kWh Strom erzeugt, den gesamten Grundbedarf der Carl-Zuckmayer-Halle in Nackenheim. Ein kleiner Teil des Wärmebedarfs wird dadurch zusätzlich gedeckt.

A photograph of a landscape taken from an elevated position. In the foreground on the left, there is a cluster of tall, thin, green and yellow wildflowers. The ground is a mix of dirt and small stones. In the background, a village with several buildings is visible, surrounded by green fields and trees. The sky is a clear, bright blue.

Unser Ziel ist es, den
Energieverbrauch der Gemeinden
und Bürger zu reduzieren!



Ortsbürgermeisterin Margit Grub und Bürgermeister Dr. Robert Scheurer mit der neu installierten Brennstoffzelle in der Carl-Zuckmayer-Halle



Energieberatung betrifft die ganze Ortsgemeinde

Daneben bewegt sich in praktisch allen Ortsgemeinden etwas.

Weil die Ortsgemeinden über viele Bestandsobjekte, wie Kitas und Trauerhallen verfügen, gibt es in allen Bereichen etwas zu tun.

Die Arbeiten reichen dabei vom Anbringen von Wärmedämmungen, über den Austausch der bestehenden Beleuchtung durch LED bis hin zum Einbau von neuesten Heizungsanlagen, z.B. einem Blockheizkraftwerk in der Kita Frankenstraße in Nackenheim oder einer Pelletheizung mit Nahwärmeversorgung für das neue Gemeindezentrum und der Kita in Harxheim.



Klimaschutzmanager Markus Forschner, Kita Leiterin Kerstin Nofz, Bürgermeister Dr. Robert Scheurer und Ortsbürgermeisterin Margit Grub mit dem neu installierten Blockheizkraftwerk in der Kita Frankenstraße



Jeder Haushalt kann aktiv zum Klimaschutz beitragen

Am Rathaus der Verbandsgemeinde wurden „Solarzellen für die Steckdose“ installiert, die auch in jedem Haushalt wirtschaftlich zum Einsatz kommen können. Photovoltaik (PV)-Module produzieren mit Hilfe des Sonnenlichts Strom. Der Strom dieser Anlage wird unmittelbar in das Hausnetz des Rathauses eingespeist und selbst verbraucht. Da er nicht ins öffentliche Netz eingespeist wird, handelt es sich auch nicht um eine Anlage nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG).



Klimaschutzmanager Markus Forschner und Bürgermeister Dr. Robert Scheurer an der neuen Photovoltaik-Anlage des Verbandsgemeinderathauses

Ein durchschnittliches Einfamilienhaus benötigt zur Deckung seiner Grundlast etwa zwei Photovoltaik-Module.

Plug-In Systeme können fast überall installiert werden, entweder an der Fassade, an Balkonen, auf Dächern oder in Gärten. Zusätzlich können diese Anlagen auch noch mit kleinen Plug-In-Speichern kombiniert werden, um auch überschüssigen Strom speichern zu können.

Diese PV-Anlage ist einfach und kostengünstig zu installieren und zu betreiben. Der Anschluss an das Hausnetz erfolgt über eine umgebaute Haushaltssteckdose mit Hilfe eines Spezialsteckers.

Mit einer solchen Anlage kann jeder Haushalt selbst zum Teil der Energiewende werden und einen Anteil seines Stromes wirtschaftlich selbst produzieren.

E- BIKE LADE-STATION

Verbandsgemeinde Bodenheim



Hinweistafel für Ladestationen

E-Mobilität in der Verbandsgemeinde

Die Verbandsgemeindeverwaltung Bodenheim entwickelte Anfang des Jahres ein Konzept, kostenlose E-Bike-Ladestationen an Winzer- und Gewerbebetrieben einzurichten. Das Konzept konnte zwischenzeitlich auch realisiert werden.

Die Konzeption ist einfach gestaltet. Die Verwaltung stellt interessierten Straußwirtschaften, Gaststätten, Einzelhändlern oder öffentlichen Einrichtungen innerhalb der Verbandsgemeinde kostenlos Hinweistafeln zur Verfügung. Diese werden an Schaukästen, Fahrradständern o.ä. befestigt, um die E-Fahrradgäste auf diese Möglichkeit hinzuweisen. Gäste können ihre E-Fahrräder an gewohnter Stelle abstellen, geben einzig Ladegerät und Akku ab. Der Akku wird dann für die Gäste kostenfrei aufgeladen.

Dieses Angebot bietet einen Standortvorteil für die teilnehmenden Gewerbebetriebe und erzeugt zudem einen touristischen Mehrwert. Der Beitrag der teilnehmenden Betriebe besteht allein in der Kostenübernahme für (Mehrfach)-Steckdosen und Strom. In Kürze soll über Fahrrad- und Kartenportale, wie z.B. Google Maps, auf die Stationen hingewiesen werden.

Öffentliche Fahrradladestationen befinden sich am Eingang des Verbandsgemeinderathauses mit vier abschließbaren Fächern und einer Ladestation im Hof des historischen Rathauses der Ortsgemeinde Bodenheim.



Hydrolyse
Klimaschutz

KLIMASCHUTZ
Verbandsgemeinde Bodenheim

MADE IN GERMANY

ebike-int.com



Stadtradelerröffnung 2016 im Rahmen der Energiemesse an der Carl-Zuckmayer-Halle in Nackenheim

Fachbereichsleiter Rouven Schnurpfeil, Klimaschutzmanager Markus Forschner und Bürgermeister Dr. Robert Scheurer mit einem der Dienstpedelecs



Mobil unterwegs und dabei das Klima schützen

Zusätzlich wurden für die Verbandsgemeindeverwaltung zwei Dienstpedelecs angeschafft mit denen unsere Mitarbeiter in unserer VG unterwegs sind, z.B. bei der täglichen Fahrt zur Post oder auch zu einem Baustellentermin.

Neben unserer E-Bike Ladestationskampagne und den eigenen Dienstpedelecs beteiligen wir uns seit 2016 auch am Stadtradeln.

Hier sind engagierte Bürgerinnen und Bürger sowie Kommunalpolitiker eingeladen, 3 Wochen lang möglichst häufig auf das Auto zu verzichten, um unser Klima zu schützen.

Die Aktion findet vom **26.05. bis 16.06.2018** wieder zusammen mit dem Landkreis Mainz-Bingen statt.

Interessierte Bürger können sich online unter **www.stadtradeln.de** anmelden und weiter Informationen erhalten. Oder sich bei unserem Klimaschutzmanager Herr Forschner melden, der Ihnen hierbei ebenfalls gerne behilflich ist und Sie auch anmelden kann.



Herr von Massow (EWR), Bürgermeister Dr. Scheurer, Ortsbürgermeister Becker-Theilig, Klimaschutzmanager Forschner und EWR-Vertriebsleiter Frank Dinter.



Die neuen Hybridfahrzeuge der Verbandsgemeindeverwaltung.
Ab November 2018 werden diese noch um ein Plug-In Hybridfahrzeug ergänzt.

Selbstverständlich benötigt unsere Verbandsgemeindeverwaltung aber auch weiterhin Dienstfahrzeuge. Um den Umstieg auf E-Mobilität zu unterstützen, wird seit 2018 die Umstellung des kommunalen Fuhrparks auf Hybrid- und Plug-In Hybridfahrzeuge voran getrieben. Diese Fahrzeuge werden Sie dann an unserem Klimaschutzlogo erkennen, welches seitlich an den Türen angebracht wird.

Um den Umstieg auf die E-Mobilität noch mehr zu unterstützen, wurden auf öffentlich zugänglichen Flächen Ladesäulen mit 2 mal 11 kWh durch das EWR aufgestellt.

Diese finden Sie zurzeit auf dem Parkplatz an der Verbandsgemeindeverwaltung und dem Parkplatz der Volksbank in Nackenheim. Zusätzlich wird es zukünftig noch weitere Ladestationen am Gemeindezentrum in Harxheim, am neuen Kindergarten in Gau-Bischofsheim und zwei Ladesäulen an der neuen Sporthalle im Bürgel in Bodenheim geben.

Fahrradladestationen gibt es an der Verbandsgemeindeverwaltung, am Rathaus der Ortsgemeinde Bodenheim und auf dem Parkplatz der Volksbank in Nackenheim.



Hofgut Acker in Bodenheim



Klimaschutz durch regionale Nachhaltigkeit

In unserer Verbandsgemeinde findet sich eine Vielzahl von Betrieben, die ihre Produkte vor Ort herstellen und diese direkt vermarkten. Das Angebot reicht dabei von dem für unsere Region bekannten Weinbau über Landwirte mit Kartoffeln, Zwiebeln und Gemüse, den Imkern, den mit regionalem Honig bis hin zum Viehbetrieb mit Kühen, Schweinen, Geflügel und Eier. Durch die kurzen Wege, bei denen lange Transporte mit LKW, Schiff oder Flugzeug entfallen, kann jeder seinen Teil am Klimaschutz leisten.

Einige dieser Betriebe möchten wir Ihnen nun kurz vorstellen und Ihnen an Beispielen zeigen, welch abwechslungsreiche, regionale Produkte unsere Verbandsgemeinde zu bieten hat.





Milchtankstelle auf dem Weidenhof der Familie Gill in Bodenheim

Das Hofgut Acker hält in Außenklimaställen Rinder und Schweine, die so den normalen Tag- und Nacht-Rhythmus sowie die Jahreszeiten hautnah erleben. Diese werden vor Ort in der eigenen Metzgerei geschlachtet und verarbeitet. Zum Wohl der Tiere und Umwelt finden keine Tiertransporte statt. Hiervon konnten sich interessierte Bürger am 26.09.2016 im Rahmen der Stadtradelabschluss tour 2016 vor Ort überzeugen.

In direkter Nachbarschaft befindet sich dazu der Weidenhof der Familie Gill. Hier können Milch und Milcherzeugnisse erworben werden. Besonders interessant ist die Milchtankstelle, in der Sie die frische und regionale Milch in vorhandene Mehrwegflaschen abfüllen können.

Weitere regionale Fleischprodukte bekommen Sie in Nackenheim. Hier kennt jeder, der schon einmal im Eichelsbachtal unterwegs war, die großen Rehgehege. Das Fleisch der Tiere oder ihrer freilebenden Artgenossen erhalten Sie in der Weinbergstraße 18 bei Helmut Hassemer.

Selbstverständlich gibt es noch viele weitere Betriebe in allen Ortsgemeinden unserer Verbandsgemeinde, wie den Hofladen der Familie Wagner am Mittelberg in Gau-Bischofsheim, die Wildmetzgerei Becker in Bodenheim, die Imker mit lokalem Honig etc.. Nicht zu vergessen ist natürlich die Vielzahl unserer lokalen Winzern.

Rheinheissische Lebensmittel
erworben werden



die regional angebaut und können



 **Das Gemüse ist frisch aus heimischem Anbau verfügbar**

 **Das Gemüse ist als Lagerware aus heimischem Anbau verfügbar**



Beratungsangebote in der Verbandsgemeinde Bodenheim

Unser Ziel ist es, Ihnen als Bürgerinnen und Bürger den Klimaschutz und unsere Arbeit in der VG näher zu bringen und Sie bei Fragen des Klimaschutzes, der E-Mobilität, der Energieeinsparungen, der erneuerbaren Energien und der Förderung von Sanierungsmaßnahmen zu beraten.

Hierfür steht Ihnen unser Klimaschutzmanager Herr Forschner zu den Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung oder nach Terminvereinbarungen für eine kostenlose Beratung zur Verfügung. Selbstverständlich können Sie sich auch telefonisch unter der Telefonnummer **06135/72-125** oder per Mail unter **klimaschutz@vg-bodenheim.de** beraten lassen.

Nach dieser Erstberatung stehen Ihnen in der Verbandsgemeinde Bodenheim fünf Energieberater zur Verfügung, welche Sie unter **www.energie-effizienz-experten.de**, der Expertenliste der Deutschen Energie-Agentur (dena) finden. Diese können Sie weiter beraten und mit Ihnen einen Antrag auf Förderung stellen. Über diese Liste können Sie auch weitere Energieberater aus den Nachbargemeinden finden.

Ihre Energieberater in der Verbandsgemeinde Bodenheim

In Bodenheim:

Architekturbüro Dieter Kern
06135 - 950629
bpm.dkern@t-online.de

Gebäudeenergieberatung Reuschenbach
06135 - 9332886
energieberatung-reuschenbach@t-online.de

In Gau-Bischofsheim:

Planungsbüro Kraus
06135 - 7064214
planungsbuero-kraus@t-online.de

Harxheim:

Ing.-Büro Peter Kleißer
06138 - 981 706
peter-kleisser@energieberatung-rheinhausen.de

In Nackenheim:

M. Eng. Markus Forschner
0170 - 7769939
markusforschner@gmx.de

A close-up photograph of a bunch of grapes on a vine. The grapes are in various stages of ripeness, with some being bright green and others turning a pale yellow. A single green leaf is visible in the upper right corner. The background is softly blurred, showing more of the vine and leaves, creating a warm, natural atmosphere.

Die Zukunft des Klimaschutzes in der Verbandsgemeinde Bodenheim

Unser Ziel ist es, den Klimaschutz und die nachhaltige Energieerzeugung in der Verbandsgemeinde Bodenheim noch mehr zu verankern. Hierzu möchten wir in den kommenden Jahren die energetische Sanierung unserer kommunalen Liegenschaften weiter voranbringen, den Anteil der erneuerbaren Energien weiterhin vergrößern, den Wechsel zur E-Mobilität für jeden attraktiver gestalten und die Bekanntheit von regional angebauten und nachhaltigen Produkten steigern.



Herausgeber:

Verbandsgemeinde Bodenheim
Am Dollesplatz 1
55294 Bodenheim
Tel: 06135 72-125
Fax: 06135 72-263
markus.forschner@vg-bodenheim.de
www.vg-bodenheim.de

Druck:

Diese Broschüre wurde auf 100% Recyclingpapier
(zertifiziert mit dem Blauen Engel UZ 14) gedruckt

Auflage:

9.500

Bildnachweis:

Verbandsgemeinde Bodenheim,
istockphoto, Christine Klann

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages